

Gesendet: Freitag, 11. August 2023 um 12:38 Uhr

Von: Zuschauerservice@zdf-service.de

An: Erhard Sahn

Betreff: Verschwörungen: Klimalüge, Pandemie und 5G. Sendebeitrag v. 4.8.2023 (Ticket: DE02-3438722)

Sehr geehrter Herr Sahn,

vielen Dank für Ihre E-Mail.

Wir können Ihnen versichern, dass wir mit unserer Dokumentation niemand diskriminieren möchten.

Unsere Produktionen werden immer mit sehr großer Sorgfalt erstellt.

Ihre ausführliche Rückmeldung haben wir in unsere tagesaktuelle Auswertung der Zuschauerreaktionen aufgenommen. Diese wird der verantwortlichen Redaktion übermittelt und dort in der internen Auseinandersetzung mit der Sendung berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Zuschauerservice

Datenschutzinformation: www.zdf.de/zdfunternehmen/zdf-und-datenschutz-102.html und www.zdf-service.de/datenschutz/

Von: Erhard Sahn

Gesendet: Mittwoch, 9. August 2023 00:49

An: ZDF, Pressedesk <pressedesk@zdf.de>

Betreff: Verschwörungen: Klimalüge, Pandemie und 5G. Sendebeitrag v. 4.8.2023

Sehr geehrter Herr Lojen,

heute möchte ich Sie als ZDF-Teamleiter der Pressesprecher zur o.g. Fernsehsendung kontaktieren.

Titel: „Verschwörungen: Klimalüge, Pandemie und 5G. Die Wahrheit der Anderen 5/6.“

Mein Name ist Erhard Sahn, wohnhaft in 55283 Nierstein.

Seit vielen Jahren beschäftige ich mich mit dem Thema Mobilfunk.

Seit einigen Jahren bin ich Mitglied der Bürgerinitiative "[5G-frei-Rhein Hessen](#)". Die Argumente und die Webseiten vom Bundesamt für Strahlenschutz, der Bundesnetzagentur, der Bundesregierung zum Thema Mobilfunk, die Arbeitsweise der ICNIRP usw. sind mir bestens bekannt. Somit kenne ich beide Seiten.

Hier meine Kritikpunkte zu der Sendung:

Mit diesem Beitrag **verletzen Sie entsprechend dem Medienstaatsvertrag:** Programmgrundsätze, der Sorgfaltspflicht in der Recherche, der Ausgewogenheit, Hinweise auf andere Meinungen, Respektlosigkeit von Minderheiten (EHS), Verharmlosung antidemokratische Entwicklungen.

In dem Beitrag wird bezweifelt:

1. Dass es außer Wärmeeinwirkung keine weiteren (biologischen) Wirkungen der Elektromagnetischen Feldstrahlung (EMF) auftreten würden. Dies ist eine **falsche Tatsachenbehauptung**.

(Siehe: WHO 2011: Mobilfunkstrahlung möglicherweise krebserregend; STOA-Studie vom Technikfolgeausschuss d. EU-Parlaments; TAB-Bericht - Technikfolgeabschätzung der Bundesregierung)

2. Die **Totalüberwachung durch Mobilfunk** unrealistisch ist. Gegenargument: Die **Totalüberwachung in China** macht es uns vor (Social Scoring-Punktesystem).

Es gibt keinen Zweifel, Deutschland strebt dem nach, (Gesichtserkennung, Registrierung durch EC-Karte beim Einkauf. Somit ist dies keine Verschwörungstheorie,

sondern eine Tatsache. Die **ungeheure Sammlung** von Daten bedient Big Data. Es ist das Geschäftsmodell der IT-Konzerne, **ohne Rücksicht auf das Datenschutzgesetz**.

Die Totalüberwachung ist nur mit 5G möglich (enormes Datenvolumen pro Zeiteinheit). Die Bevölkerung benötigt 5G nicht, 4G ist absolut ausreichend. Selbst diese Strahlenmenge könnte problemlos um über 90 % reduziert werden, mit vorhandener Technologie.

Das Gegenteil können Sie mir sicherlich nicht beweisen, oder?

3. **Elektrohypersensibilität (EHS)**. Im Sendebetrieb werden Menschen mit EHS als Verschwörungsideologen und eingebilddete Kranke bezeichnet, **diese Behauptung ist eine Frechheit**

und ebenfalls eine **falsche Tatsachenbehauptung**. Aus meinem persönlichen Umfeld sind mir Betroffene bekannt. Sobald sie sich außerhalb der (WLAN)- Strahlung aufhalten,

z. B. im Hauskeller, sind die Symptome minimiert, bzw. völlig abgeklungen. Buchempfehlung: **Die unerlaubte Krankheit** von Renate Haidlauf.

Dies sind nur einige, wenige Hinweise aus dem Filmbeitrag, die darauf hinweisen:

A) Die **Berichterstattung ist einseitig**, berücksichtigt eindeutig **nur die Meinung der Bundesregierung, der Mobilfunkkonzerne und deren Lobbyisten. Das ZDF dient eindeutig als Erfüllungsgehilfe der Regierung.**

B) **Minderheiten** in der Bevölkerung werden **diskreditiert**.

C) Neutrale, wissenschaftliche Meinungen, auch aus dem Ausland, werden nicht abgebildet, obwohl diese zahlreich vorliegen (z. B. [Kompetenzinitiative](#), [Symposium in Mainz 2019](#)).

D) Die Gefahr der **ungezügelter Digitalisierung** wird unterschätzt, falsch dargestellt.

E) Die **Themenrecherche** ist absolut **unzureichend**.

Es ist erneut kein Wunder, wenn das ZDF, bzw. der ÖRR als "Lügenpresse" benannt wird. **Weltfrieden gibt es nur durch eine Reform des ÖRR.**

Ich fordere Sie hiermit auf, dass Sie sich unmittelbar dafür einsetzen, **dass die Fehl- und Falschaussagen in einer geeigneten ZDF-Sendung zugegeben und richtig dargestellt werden.**

In Zukunft sollte sich das ZDF an die Vereinbarung entsprechend dem **Medienstaatsvertrag** halten.

Mit freundlichem Gruß

Erhard Sahn